

BUCHTIPP

Von Raptoren und dem Drachenkönig von Hogwarts



Cover: Verlag

Die Entdeckung des ersten Dinosauriers verdanken wir einer Frau. Auf einem Spaziergang entdeckte 1822 Mary Mantell einen versteinerten sehr großen Zahn. Sie vermutete dahinter einen riesigen Leguan und gab ihm den Namen „Iguanodon“, das bedeutet Leguanzahn. 20 Jahre später wurden die eigenartigen Knochenreste mehrerer unbekannter Tiere miteinander verglichen und Ähnlichkeiten entdeckt, das Wort „Dinosaurier“ wurde erfunden. Wenn man in die Entdeckungsgeschichte der mehr als 1000 Arten der Saurier blickt, wird man immer wieder Frauen finden, die daran großen Anteil haben. Kein Wunder also, dass Birk Grüling und Lucia Zamolo ihrem Buch über die Giganten der Urzeit, deren Entdeckerinnen und Erforscherinnen, den Titel „Ein T-Rex namens Sue“ gaben.

Die lustigen und doch den Realitäten nahekommenden Zeichnungen von Lucia Zamolo sollten nicht darüber hinwegtäuschen, dass das Buch auf exakter wissenschaftlicher Grundlage steht und in sehr verständlicher anschaulicher Sprache faktenreich informiert. Das Zeitalter der Saurier wird vorgestellt, ihre Lebensweise als Raubtier oder Pflanzenfresser erklärt. Wieso

kann ein Stegosaurier (das ist der mit den Kacheln auf dem Rücken) gar nicht gegen einen Tyrannosaurus Rex gekämpft haben? Wie entstehen Fossilien überhaupt, wie wird man Dinosaurier gefunden und verbringen die dann den ganzen Tag mit Ausgrabungen, im Museum, im Labor oder am Schreibtisch? Bis heute werden jährlich neue Dinosaurierarten gefunden. Wer sie entdeckt, darf ihnen den wissenschaftlichen Namen geben. Oft werden sie nach den Fundorten benannt, mitunter erhalten sie auch lustige Namen wie Bambiraptor oder Dracorex hogwartsia.

Sue Hendrickson hatte sich als Kind bereits für besondere Dinge auf dem Boden interessiert, zum Beispiel Vogelfedern, Tannenzapfen, Schneckenhäuser, später tauchte sie nach versunkenen Schätzen, sammelte Bernstein, grub nach Fossilien. Im Sommer 1990 entdeckte sie bei einem Streifzug mit ihrem Golden Retriever den versteinerten Wirbel eines Dino-Rückgrates. Als ihr Team mit der Ausgrabung fertig war, hatten sie 224 Knochen des größten und besterhaltenen T-Rex-Skeletts geborgen. Zu Ehren der Finderin wird dieser Saurier, der heute im Naturkundemuseum in Chicago steht, „Sue“ genannt.

Entdeckungen um die Dinos gibt es auf der ganzen Welt, die beiden Autoren stellen die Orte vor, an denen man sich in Deutschland, sogar in Brandenburg, auf die Spuren der Riesen der Urzeit begeben kann. Im Berliner Naturkundemuseum, in dem mehr als 20 000 Fundstücke aufbewahrt werden, begrüßt übrigens „Oskar“ die Besucher. Er ist das höchste aufgebaute Dinosaurierskelett der Welt und 26 Meter lang. *rv*

Grüling, B.; Zamolo, L.: Ein T-Rex namens Sue. Klett Kinderbuch, 2022.

Pferdeland Brandenburg

Beste Voraussetzungen für Pferdeliebhaber

OSTPRIGNITZ-RUPPIN. Das neue Magazin „Pferdeland Brandenburg 2024“ ist kürzlich erschienen. Es möchte die Leser mitnehmen auf eine Reise in die Vielfalt des „Pferdelandes Brandenburg“. Ob erfahrene Reiter oder einfach nur Liebhaber der Schönheit und Anmut von Pferden: Im neuen Magazin kann jeder wertvolle Informationen, inspirierende Geschichten und praktische Ratschläge rund um die Brandenburger Pferdewelt finden. Brandenburg ist mit seinen weitläufigen Landschaften, malerischen Flüssen, charmanten Dörfern, gepaart mit seinem liberalen Reitrecht, ein wahres Paradies für Pferdefreunde. Mit geschätzt 48000 Pferden, 24000 Pferdebesitzern und 32000 aktiven Reitsportlern im Großraum Berlin und Brandenburg ist ein gut ausgebautes Netz an Reitstrecken und Reiterhöfen vorhanden. Auch die Menge und Mannigfaltigkeit der Angebote zu und mit Pferd

machen das Land zu einem attraktiven Urlaubsziel und Naherholungsraum. Sei es ein Urlaub mit dem Planwagen, das Pferd als therapeutischer Begleiter, Event- und Hochzeitslocation in „pferdiger“ Umgebung, Reiterferien mal ganz anders – zum Beispiel Reitunterricht mit Akrobatik-Lehrstunden - oder Tipps zu diversen Tagesausflugszielen zu den verschiedenen Wildpferden, die im Land beheimatet sind – all das und vieles mehr bietet das neue Magazin zu Ihrer Inspiration.

Erhältlich ist das Magazin unter anderem bei den Tourismusinformationen oder beim Verband pro agro. Dort bestellbar in der Rubrik „Kataloge“ unter pferdelandbrandenburg.de. Dort gibt es auch die Möglichkeit, das Magazin als PDF herunterzuladen oder als Flipbook zu betrachten. *WS*

Foto: Adobe Stock/Countrypixel



Bereitschaftsdienst Tierarztpraxis Mertsch
1. und 3. Wochenende im Monat
Tel. 017379170799

IHRE ANZEIGE?
...IHR SCHLÜSSEL ZUM ERFOLG!
0331 / 28 40 404

VERANSTALTUNGSKALENDER VOM 16. DEZEMBER BIS ZUM 22. DEZEMBER

KINDER & JUGEND

Wittstock
Jugendzentrum „Alte Schlosselei“ Eisenbahnstr. 2: **Sa., Di.-Fr.** 13-19 Uhr geöffnet; **Do.** 15 Uhr Siebdruckworkshop für Kinder und Jugendliche von zehn bis 18 Jahre

MÄRKTE

Freyenstein
Markthalle Freyenstein Sa. 7-15 Uhr, **Di.-Fr.** 7-9 Uhr geöffnet

Heiligengrabe
Gutskapelle Horst Zum Burghof: **So.** 15 Uhr Advent in Horst - Lesungen, Musik und Gesang

AUSSTELLUNGEN

Heiligengrabe
Kloster Stift zum Heiligengrabe Tel. 033962/8080, Stiftsgelände 1: **Sa., So., Di.-Fr.** 11-17 Uhr digital: „Die Gründungslegende des Kloster Stift zum Heiligengrabe und die christliche Judenfeindschaft“

Wusterhausen
Galerie Alter Laden Tel. 033979/87760, Am Markt 3: **Sa.** 10-16 Uhr, **So.** 13-16 Uhr, **Di.** 13-18 Uhr, **Do., Fr.** 10-17 Uhr, „Who Are You – Meine Lieblingsspiele“
Wegemuseum Tel. 033979/87760, Am Markt 3: **Sa., Di., Do., Fr.** 10-17 Uhr Ausstellungseröffnung „Küche - Kochen - Kunst“, Handschriftliche Rezepte aus 100 Jahren und welche Geschichten sie erzählen können

KURSE & WORKSHOPS

Wittstock
Treffpunkt Rübeler Vorstadt Clara-Zetkin-Str. 7: **Mo.** 9-10, 10-11 Uhr, **Fr.** 10-11 Uhr Handycure für Interessierte 60+; **Fr.** 9 Uhr Sturzprävention, Anmeldung unter Tel. 03394/475916
Volkssolidarität Tel.



Ein Märchenhaftes Musical

Am Samstag, dem 27. Januar 2024, um 15 Uhr werden Groß und Klein im Kulturhaus Stadtgarten in Neuruppin in eine zauberhafte Welt voller Zauber und Poesie entführt: Das Theater Liberi inszeniert das französische Volksmärchen „Die Schöne und das Biest“ als modernes Musical für die ganze Familie. Eine berührende Geschichte über die wahre Liebe, gefühlvolle Eigenkompositionen, temporeiche Choreografien und viel Poesie versprechen ein unterhaltsames Live-Erlebnis für Kinder ab einem

Alter von vier Jahren, für Eltern und auch Großeltern.
Text: WS, Foto: Promo/Veranstalter

Das Musical dauert zwei Stunden inklusive 20 Minuten Pause und ist geeignet für Zuschauer ab vier Jahren. Spielort: Kulturhaus Stadtgarten, Karl-Marx-Str. 103, 16816 Neuruppin. Die Veranstaltung befindet sich bereits im Vorverkauf. Tickets gibt es online unter www.theater-liberi.de und bei ausgewählten VVK-Stellen.

033 94/475 90, Poststr. 11: **Mi.** 9 Uhr Sturzprävention, Anmeldung unter Tel. 03394/475916

03394/47590, Poststr. 11: **Di.** 9-11 Uhr Plauderstübchen; **Di.** 12.30-15.30 Uhr Karten spielen

Dranse
Dorfkirche Dranse Dranser Dorfstr. 33: **So.** 10 Uhr Gottesdienst, 3. Advent

Wittstock
Heilig-Geist-Kirche Tel. 03394/433314, Heiligegeiststr. 1: **So.** 10 Uhr Gottesdienst mit Kindermusical
St.-Marien-Kirche Wittstock Kirchplatz 1: **Mi.** 18 Uhr Friedensgebet

SENIOREN

Wittstock
Treffpunkt Rübeler Vorstadt Clara-Zetkin-Str. 7: **Di., Do.** 13-16 Uhr Karten spielen, Rommé
Volkssolidarität Tel.

KIRCHE

Dossow
Dorfkirche Dossow Dossower Dorfstr. 20: **So.** 14 Uhr Gottesdienst, zum 40jährigen Ehrenamts-Jubiläum von Landrat a.D. Christian Gilde

SOZIALES

Kyritz
Museumslabor Tel. 033971/608285, Johann-Sebastian-Bach-Str. 6: **Mi.** 14-17 Uhr offen

Wittstock
Bürgerhaus Dranse Dranser Dorfstr.: **Mi.** 18 Uhr Tanzkurs Kreistänze und Standardtänze
Schwimmhalle im Freizeitzentrum Tel. 03394/433240, Rheinsberger Str. 6: **Sa., So.** 9-17 Uhr, **Di., Mi.** 15-20.30 Uhr, **Do., Fr.** 15-21.30 Uhr geöffnet

BERATUNG & HILFE

Wittstock
Familienzentrum „Elki“ Burgstr. 46: **Mo.** 14-18 Uhr, **Di., Do.** 10-18 Uhr, **Mi.** 13-16 Uhr Beratung, kreatives Gestalten, Spiel-/Buchverleih, Unterstützung beim Home-schooling., Anmeldung für Familien unter 03394/404752 und 0152/01599212, zusätzliche telefonische Sprechzeiten: Mo 18-20 Uhr, Mi 11-13 Uhr

Kontakt- und Beratungsstelle der Awo Markt 8: **Sa.** 9.30-13 Uhr, **Di.** 10-18 Uhr, **Do.** 12-18 Uhr, **Fr.** 10-13 Uhr tel. erreichbar unter 03394/444213 und per E-Mail: kbs.wittstock@awo-opr.de, Mo und Mi Gesprächstermine.

Treffpunkt Rübeler Vorstadt Clara-Zetkin-Str. 7: **Mo.** 13-15 Uhr, **Mi.** 16-18 Uhr Selbsthilfwerkstatt

TOURIST-INFORMATION

Kyritz
Kultur- und Tourismusbüro Tel. 033971/85255, Maxim-Gorki-Str. 32: **Mo., Mi., Do.** 10-16 Uhr, **Di.** 10-17 Uhr, **Fr.** 9-14 Uhr geöffnet

Wusterhausen
Touristinformation Tel. 033979/87760, Am Markt 3: **Sa.** 10-16 Uhr, **Di.** 13-18 Uhr, **Do., Fr.** 10-17 Uhr geöffnet

Alle Angaben ohne Gewähr

Best of mit Hops und Hopsi

Olafs Werkstatt lädt für den 7. Januar zu einem Programm für die ganze Familie ein

NEUSTADT (DOSSE). Schon seit Jahren sind Hops und Hopsi gern gesehene Gäste bei Olaf Krause in Neustadt (Dosse). im Gepäck haben sie stets ein tolles Kinderprogramm.

Dieses Mal präsentieren die Clowns Hops und Hopsi in ihrem etwa einstündigen Jubiläums-Programm ein hochwertiges Clowns-Theater mit Spiel und Spaß sowie Jonglage, Musik und Zauberei. Das Kinderprogramm ist pädagogisch wertvoll, abwechslungsreich und interaktiv gestaltet. Hops und Hopsi beziehen die Kinder immer wieder in das Programm mit ein, sodass sie

selbst als kleine Artisten mitmachen können.

Das Programm ist ideal für Familien und geeignet für Kinder zwischen drei und elf Jahren.

Zu Gast sind Hops und Hopsi am Sonntag, dem 7. Januar, ab 15 Uhr in Olafs Werkstatt. Bereits ab 14 Uhr gibt es Kaffee und Kuchen. *WS*

Karten gibt es unter Tel. 033970/14423 und online auf der Internetseite www.olafs-werkstatt.de.

Die Clowns Hops und Hopsi.
Foto: Christian Rock



HIER FINDEN SIE HILFE

NOT- UND SERVICENUMMERN

Polizei: 110
Feuerwehr: 112
Behördenruf: 115

Krankentransport: 0331/1 92 22

Zahnärztl. Notdienst: 0331/3 70 10

Apotheken: 0800/0 02 28 33

Frauenhaus und Frauenberatungsstelle: 03391/23 03

Telefonseelsorge: 0800/1 11 01 11, 0800/1 11 02 22

Weißer Ring, Außenstelle OPR, Opferberatung und Opferhilfe: 0173/43 84 47 2

Alzheimer-Beratungsstelle: 0180/3 22 45 22

Giftnotruf Brandenburg: 030/1 92 40

Kinder- und Jugendtelefon: 0800/1 11 03 33

Elterntelefon: 0800/1 11 05 50

Blutspenden: www.blutspende-nordost.de
www.drk-blutspende.de

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Ärzte: 116 117
Augenärzte: 01805/5 82 22 35 15

KARTEN- UND HANDY-SPERRUNG

EC- und Kreditkarten: 116 116

Alle Angaben ohne Gewähr.

IHRE MEDIABERATUNG

Verkaufsleitung
Christel Walter
Tel. 03877/92 32 0

Dorina Konert
Kyritz
03877/92 32 25
dorina.konert@wochenspiegel-brb.de

Christine Lorenz
Wusterhausen, Neustadt
Tel. 03391/45 75 27
christine.lorenz@maz-online.de

Ingo Scholz
Wittstock, Heiligengrabe
Tel. 03395/76 21 30
ingo.scholz@maz-online.de

Mailkontakt
info.prg@wochenspiegel-brb.de

Wir beraten Sie gern!

IMPRESSUM

Wochenspiegel

Karl-Marx-Straße 64
16816 Neuruppin
Telefon: 03391/45 75 34
Fax: 03391/45 75 32
info.opr@wochenspiegel-brb.de
www.wochenspiegel-brb.de

Verlag

Brandenburg Media GmbH & Co. KG

Geschäftsführung

Ingo Höhn

Verkaufsleitung

Christel Walter

Mediaberatung

Christine Lorenz, Ingo Scholz

Redaktion

Dr. Ute Sommer (verantwortl.)

Newsdesk

Dominik Bahgat (db)
Vanessa Gottschalk (vg)
redaktion.opr@wochenspiegel-brb.de

Vertrieb

MAZ Nordwest Zeitungs-Vertriebs-GmbH
Telefon: 033971/48 65 0

Druck

Pressdruck Potsdam GmbH
Friedrich-Engels-Str. 24, 14473 Potsdam

Es gilt die Anzeigenpreisliste Nr. 32 vom 1. Januar 2023. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernehmen wir keine Haftung.

Aktuelle Druckauflage: 23 750

Falls Sie dieses Produkt nicht mehr erhalten möchten, bitten wir Sie, einen Werbeverbotsaufkleber mit dem Zusatzhinweis: „Bitte keine kostenlosen Zeitungen“ an Ihrem Briefkasten anzubringen. Weitere Informationen finden Sie auf dem Verbraucherportal www.werbung-im-briefkasten.de.

